

Wie definieren Sie Lernumgebungen?

Finden Sie heraus, worauf es Ihnen ankommt, wenn Sie Sprachenlernumgebungen definieren. Beantworten Sie die folgenden Fragen, indem Sie für jede Frage nur eine Antwort auswählen: A, B oder C. Versuchen Sie, so spontan wie möglich zu antworten. Es gibt keine falschen Antworten, sondern nur Ihre Antworten.

Sprachen sprechen

1. **Wie würden Sie die sprachliche Vielfalt Ihrer Lernumgebung als Ressource nutzen und nicht als Problem sehen?**
 - A. Indem Sie alle über die Vorteile einer mehrsprachigen Kompetenz informieren.
 - B. Durch die Förderung von Projekten und Aktivitäten, die die mehrsprachigen Repertoires der Lernenden aufwerten können.
 - C. Durch Verwendung mehrerer Sprachen im Schulbild und in der Schulkommunikation.
2. **Wie können Schulen ein besseres Schulklima schaffen?**
 - A. Durch die Schaffung einer Sprachenlernumgebung, in der sich die SchülerInnen sicher fühlen können, wenn sie sich in verschiedenen Sprachen ausdrücken.
 - B. Durch die Rolle der Eltern und die Einbindung der Gemeinschaft in der Förderung der Mehrsprachigkeit.
 - C. Durch die Gestaltung von Interaktionsräumen und die Verringerung der Verwendung unpersönlicher oder bürokratischer Sprache.

Sprachen wertschätzen

3. **Wie können Sprachen im Mittelpunkt der Lernumgebung stehen?**
 - A. Durch eine bessere Berücksichtigung der Sprachendimension in allen Schulfächern.
 - B. Durch einen besseren Zugang zu verschiedenen Sprachen.
 - C. Durch die Umsetzung von Projekten, die auf einer Vielzahl von Ansätzen basieren (integrierter Ansatz, interkultureller Ansatz, Interkomprehension, Sprachenaufmerksamkeit).

4. Wie können Prüfung und Bewertung die Rolle von Sprachen fördern?

- A. Durch die Förderung informeller Bewertungs- und Selbstbewertungsansätze.
- B. Durch Einbindung der SchülerInnen durch Selbstbewertungstools und -aktivitäten.
- C. Durch die Entwicklung von Tests zur Bewertung der mehrsprachigen Kompetenz.

Interkulturelle Erfahrungen berücksichtigen

5. Wie können Sie in Ihrem Kontext interkulturelle Kompetenzen entwickeln?

- A. Indem jeder auf den Wert von Vielfalt aufmerksam gemacht wird.
- B. Durch die Förderung konkreter Aktivitäten, an denen alle aus der Kultur- und Sprachenlandschaft der Schulgemeinschaft teilnehmen.
- C. Durch Projekte, Tools und Aktivitäten, durch die Menschen Vielfalt (in kultureller und sprachlicher Hinsicht) erleben können.

6. Wie können Sie Vernetzungen ausbauen?

- A. Durch Wertschätzung interkultureller Erfahrungen.
- B. Indem das Interesse der SchülerInnen an interkulturellen Netzwerkaktivitäten gefördert wird.
- C. Durch das Aufbringen von zusätzlichen Geldmitteln zum Ausbau der internationalen Zusammenarbeit.

Curricula bereichern

7. Warum sollten Sprachen im Mittelpunkt der schulplanmäßigen Entscheidungen stehen?

- A. Weil alle Lehrkräfte Sprachenlehrkräfte sind.
- B. Weil wir alle die Sprache nicht nur verwenden, um zu kommunizieren, sondern auch um zu lernen.
- C. Weil CLIL, bilingualer Unterricht, fachbezogener Unterricht so einfacher zu implementieren wären.

8. Was sollte eine Schule Lernenden anbieten, wenn es um das Unterrichten / Lernen von Sprachen geht?

- A. Schulpersonal, das ausgebildet ist, um das Sprachenlernen und -unterrichten wertzuschätzen.
- B. Die Möglichkeit, mehr als zwei Fremdsprachen zu lernen.
- C. Moderne Ausstattung, die speziell für das Lernen und Lehren von Sprachen entwickelt wurde.

Sprachen im Alltag betrachten

9. Wie kann Fremdsprachenlernen zum Ziel für alle in Ihrer Lernumgebung werden?

- A. Indem Sprachenlernen bei allen schulischen Aktivitäten Raum gegeben wird.
- B. Dadurch dass Sprachenlernen an ein persönliches und / oder berufliches Projekt gebunden wird.
- C. Indem in Strukturen und Tools investiert wird, die speziell für das Erlernen von Sprachen konzipiert sind.

10. Wie kann die Schule auf die sich verändernden Bedürfnisse der heutigen Gesellschaft reagieren?

- A. Indem die Lebenserfahrungen aller SchülerInnen unterschiedlichen kulturellen Ursprungs wertgeschätzt werden.
- B. Durch die Förderung aller Initiativen, die die Vermittlungsfunktion von Schulen verbessern.
- C. Durch die Internationalisierung der Schulwebsite (und anderer Tools für die externe Kommunikation).

Auswertung

- Wenn Sie die Mehrzahl der Fragen mit A beantwortet haben, schätzen Sie KULTUR sehr.

Kulturelle Merkmale wie Inhalte, Projekte, Prozesse, Ereignisse, Lehrpläne usw. spielen aus Ihrer Sicht eine wichtige Rolle. Es ist wahrscheinlich richtig, Sprachenumgebungen durch interkulturelle Aspekte, Werte, Sprachenvielfalt usw. zu berücksichtigen, aber Sie könnten diese Elemente möglicherweise mit anderen Themen kombinieren. Wie steht es um die Aspekte Finanzierung, Zeit und Raum? Wie wäre es mit Überlegungen zu persönlicher und beruflicher Entwicklung?

- Wenn Sie die Mehrzahl der Fragen mit B beantwortet haben, sind Ihnen die handelnden PERSONEN sehr wichtig.

In Menschen zu investieren und so viele Personen wie möglich einzubeziehen, ist das eigentliche Kapital für Sie. Menschen spielen aus Ihrer Sicht eine wichtige Rolle. Es ist sicher richtig, Menschen als Kern der Sprachenlernumgebung zu betrachten, aber vielleicht sollten Sie diese Elemente mit kulturellen und strukturellen Überlegungen kombinieren. Wie wäre es mit interkulturellen Aspekten, Werten und Projekten? Wie wäre es mit Überlegungen zu Finanzierung, Zeit und Raum?

- Wenn Sie die Mehrzahl der Fragen mit C beantwortet haben, stehen für Sie STRUKTUREN im Vordergrund.

Strukturelle Merkmale wie Finanzierung, Zeitplan, Ausrüstung, Werkzeuge, Unterrichtsgestaltung usw. spielen aus Ihrer Sicht eine wichtige Rolle. Es ist wahrscheinlich richtig, Sprachenumgebungen anhand konkreter materieller und technischer Aspekte zu berücksichtigen, aber vielleicht könnten Sie diese Elemente mit kulturellen und persönlichen Überlegungen kombinieren. Wie wäre es mit interkulturellen Aspekten, Werten und Projekten? Wie wäre es mit persönlicher und beruflicher Entwicklung?

- Wenn Ihre Antworten zwischen A, B und C ziemlich ausgewogen sind, bedeutet dies wahrscheinlich, dass Sie bereits wissen, wie Sprachenlernumgebungen aussehen sollen.

Sie berücksichtigen kulturelle, strukturelle und persönliche Merkmale bei der Entwicklung einer Sprachenlernumgebung. Sie wissen wahrscheinlich, dass interkulturelle Aspekte, persönliche Entwicklung und Schulgestaltung sehr miteinander verbunden sind. Sie müssen jetzt Ihre Prioritäten definieren und die Stärken Ihres Kontexts erkennen.